

Heißer Tango am Polarkreis

■ Von Achim Nixdorf

Sie sind der Mann, Sie müssen führen!“, ruft mir Tanzlehrer Tapio zu. Du hast gut reden, denke ich. Mich interessiert zurzeit nur, dass ich Katrin, meiner Tanzpartnerin, nicht allzu oft auf die Füße trete. Da kann ich nicht auch noch führen! Es ist schon komisch: Jetzt bin ich hier in den hohen Norden Finnlands gereist, bis kurz vor den Polarkreis. Und was tue ich: Ich stehe im Saal eines Hotels der lappländischen Kleinstadt Kuusamo und versuche mich im Tangotanz!

Zum Glück bin ich in meinem Elend nicht allein. Mit mir müht sich noch ein gutes Dutzend anderer Journalisten aus ganz Deutschland um die richtigen Tanz-Schritte. Wir sind alle auf Einladung eines Reiseveranstalters nach Kuusamo in Finnisch-Lappland geflogen. Er will uns die Schönheiten dieses Landstrichs vorstellen. Dazu gehört natürlich an erster Stelle die grandiose Natur. Gemeinsam durchstreifen wir wie echte Trapper endlose, unberührte Wälder, die von Schnee und arktischem Dauer-Frost in bizarre Märchenwelten verwandelt wurden. Mal sind wir mit Schneeschuhen unterwegs, mal mit dem Hunde- oder Motorschlitten. Einige von uns versuchen ihr Glück beim Eisangeln. Sogar eine Nacht in einem Eis-Iglu gehört zum Programm (siehe Extra-Bericht auf dieser Seite). Und eben – Sie ahnen es schon – lernen wir, Tango zu tanzen.

Tango, müssen Sie wissen, ist Kult in Finnland, ein fester Bestandteil der

Lebensart. Als der argentinische Modetanz Anfang des 20. Jahrhunderts seinen Siegeszug durch Europa antrat und dabei auch irgendwann nach Finnland kam, entwickelte er sich dort schnell zu einer nationalen Leidenschaft. Und daran hat sich bis heute nichts geändert. Im Tango finden die eher etwas zurückhaltenden Finnen eine Möglichkeit, ihre Gefühle ausdrücken zu können. Finnische Männer, so heißt es, seien so schüchtern, dass sie niemals „Ich liebe dich“ zu einer Frau sagen würden. Stattdessen lassen sie den feurigen Tango sprechen.

Was allerdings mich und meine Kollegen betrifft, so sind wir noch weit davon entfernt, dass der Tango für uns spricht. In einem anderthalbstündigen Crash-Kurs versucht uns Tanzlehrer Tapio noch immer die elementarsten Grundsätze beizubringen. Mit bescheidenem Erfolg, wie meine Tanz-Partnerin Katrin Ihnen sicherlich sofort bestätigen würde.

Abends zeigen uns die Finnen dann, wie man's richtig macht. Der Hotel-Saal von Kuusamo, in dem wir am Nachmittag so fleißig geübt haben, füllt sich jetzt plötzlich mit Dutzenden von tangoerprobten Tanzpaaren. Gekonnt drehen sie sich im klagenden Rhythmus der Musik, viele eng umschlungen, manche ernst, manche mit einem beglückten Lächeln auf den Lippen.

Schon beneidenswert, denke ich, und frage Katrin, ob ich sie nun auch führen dürfe. Allerdings nicht auf's Tanzparkett, sondern lieber an die Theke der Hotel-Bar. Das finnische Bier soll sehr gut sein, sagt man...

Im blauen Licht des nordischen Winters sucht eine Herde von Rentieren nach Nahrung.



Naturparadies Finnisch-Lappland: Der hohe Norden Europas ist eine Oase der Ruhe, weit weg vom Alltag. Die wenigen Menschen, die hier leben, sind liebenswürdig, aber auch etwas sonderbar. Ihre größte Leidenschaft ist das Tanzen ...

Ob für Profis oder Laien: Tango ist in Finnland Volkssport. Alljährlich werden sogar landesweit eine Tangokönigin und ein Tangokönig gekürt.



Hätten Sie gewusst, dass...

- ...Finnland so groß wie Deutschland ist, aber nur 5,3 Millionen Einwohner hat?
- ...auf drei Finnen im Schnitt eine Sauna kommt?
- ...Finnland zwar den Euro, aber keine eigenen 1- und 2-Cent-Münzen hat?
- ...die finnische Sprache mit Ungarisch und Estnisch verwandt ist?
- ...es in Finnland genau 187 888 Seen gibt?
- ...die Temperaturen in Finnisch-Lappland zwischen minus 30 Grad im Winter und plus 30 Grad im Sommer schwanken können?
- ...die Finnen leidenschaftlich gern Karaoke singen?

REISEFÜHRER Kurzinfo

Wissenswertes: Die lappländische Ferienregion Kuusamo liegt kurz unterhalb des Polarkreises, etwa 800 km und damit gut eine Flugstunde von Helsinki entfernt. **Einreise:** Personalausweis genügt. **Klima:** Die Wintersaison dauert bis in den Mai. Ein beliebter Skiort ist Ruka (ca. 25 km ab Kuusamo). **Zeitunterschied:** plus 1 Stunde. **Währung:** Euro. Das Preisniveau liegt etwas über dem deutschen. **Ausflugstipp:** Nationalpark Oulanka. **Prospekte & Angebote:** z. B. über „fintouring“, Zur Alten Burg 7, 30938 Burgwedel, Telefon: 051 35/92 90 30; www.fintouring.de



Kalter Job: Die Angellöcher in den zugefrorenen Seen müssen täglich überprüft werden.



Brrr! Meine Nacht im Eis-Iglu

Eine Nacht in einem finnischen Eis-Iglu – wie romantisch das klingt! Die Wirklichkeit sieht allerdings etwas anders aus. Diese Schneehütten haben keine Fenster, keine Waschgelegenheit, keine Toilette, keinen Strom und, was natürlich das Schlimmste ist, keine Heizung.

An dem Tag, als ich dort übernachten will, zeigt das Außen-Thermometer 15 Grad

minus. Im Iglu sind es fünf Grad minus. Warum tut man sich so etwas nur an, denke ich, während ich einen dicken Daunen-Schlafsack auf einer der beiden eiskalten Matratzen ausrolle. Zusätzlich sollen mich Ski-Unterwäsche, Socken, eine Stoffhose, eine Fleecejacke und eine Wollmütze vor der Kälte schützen. Doch ehrlich: Genutzt hat das alles nichts. Ich habe in dieser Nacht bitterlich gefroren und war unendlich froh, dass ich am Morgen noch Arme und Beine bewegen konnte. Also, romantisch war das wirklich nicht gerade.

